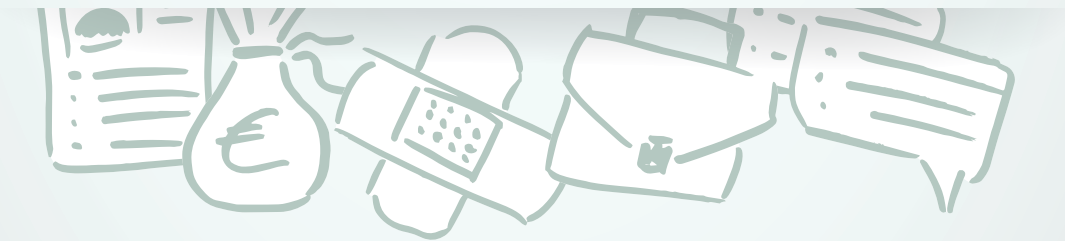




WICHTIG-MAPPE

Gut sortiert. In allen Lebenslagen.



von:



Rufnummern für Notfälle

Alle angegebenen Nummern sind kostenlos!

| | |
|---|------------------------|
| Polizeilicher Notruf | 110 |
| Feuerwehr, Rettungsdienst | 112 |
| Ärztlicher Bereitschaftsdienst | 116 117 |
| Gift-Notruf | 06131 - 19240 |
| Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ | 08000 - 116 016 |
| Sperr-Notruf (EC-Karte, SIM-Karte, etc.) | 116 116 |
| Nummer gegen Kummer | |
| Für Jugendliche | 116 111 |
| Vermisste Kinder | 116 000 |
| Notfallseelsorge | |
| Für Kinder/Jugendliche | 0800 - 111 0 333 |
| Für Eltern/Erziehungsberechtigte | 0800 - 111 0 550 |





Persönliche Daten

Seite 4

Bitte tragen Sie auf diesen Seiten persönliche, familiäre und berufliche Daten ein.



Gesundheit und Krankheit

Seite 12

Diese Seiten sind für medizinische Angaben, Daten zu Ihrer Krankheitsgeschichte und zu Ihren Ärztinnen und Ärzten gedacht.



Vorsorge

Seite 23

Hier können Sie die wichtigsten Daten zu Themen wie Rente, Lebensversicherungen und weiteren Vorsorgemaßnahmen festhalten.



Verfügungen und Vollmachten

Seite 26

Hier finden Sie Informationen zu Verfügungen und Vollmachten und Sie haben Platz für eigene Angaben.



Finanzen

Seite 29

Tragen Sie Informationen zu Konten, Verbindlichkeiten und Mitgliedschaften ein. So bleiben diese Themen gut überschaubar.



Haus und Wohnung

Seite 34

Kontaktdaten zu Vermietern, Mietern, Infos zu Energieversorgern und andere Unterlagen rund um Wohnung und Haus sind hier festzuhalten.



Versicherungen

Seite 38

Versicherungsunterlagen sind oft umfangreich – wer diese Blätter ausfüllt, behält den Überblick.



Kraftfahrzeuge

Seite 41

Sammeln Sie bitte hier die wichtigsten Daten zu Fahrzeugen und dazugehörigen Versicherungen.



Infoblatt für den Todesfall

Seite 44

Damit am Ende eines Lebens die Wünsche des Verstorbenen beachtet werden können, muss man diese zu Lebzeiten festhalten. Hier ist Platz dafür.



Weitere Notizen

Seite 47



Persönliche Daten

Name (Geburtsname)

Vorname(n)

Geburtsdatum

Geburtsort

Straße, Hausnummer

PLZ, Wohnort

Festnetznummer

Mobilfunknummer

E-Mail-Adresse

Kirchengemeinde

Konfession

Familienstand



Daten zur Ehepartnerin/Ehepartner - Lebenspartnerin/Lebenspartner

Name (Geburtsname)

Evtl. Geburtsname

Vorname(n)

Geburtsdatum / Ort

Straße, Hausnummer (falls abweichend)

PLZ-Wohnort (falls abweichend)

Telefonnummern

E-Mail-Adresse

Tag der Eheschließung/Lebenspartnerschaft

Standesamt/Ort

Urkundennummer

Güterstand, Ehevertrag

Vermögensstand

Bei Scheidung/Trennung: Datum, Gericht

Sonstiges



Familie, nahestehende Personen, Lieblingsmenschen



Name

Vorname(n)

Geburtsdatum/Geburtsort

Anschrift

Telefonnummer

E-Mail-Adresse

Schwester/Bruder

Tochter/Sohn

Freundin/Freund

.....

Name

Vorname(n)

Geburtsdatum/Geburtsort

Anschrift

Telefonnummer

E-Mail-Adresse

Schwester/Bruder

Tochter/Sohn

Freundin/Freund

.....

Name

Vorname(n)

Geburtsdatum/Geburtsort

Anschrift

Telefonnummer

E-Mail-Adresse

Schwester/Bruder

Tochter/Sohn

Freundin/Freund

.....

Name

Vorname(n)

Geburtsdatum/Geburtsort

Anschrift

Telefonnummer

E-Mail-Adresse

Schwester/Bruder

Tochter/Sohn

Freundin/Freund

.....



Im Anhang finden Sie weitere Blätter, auf denen Sie Kontaktdaten von nahestehenden Menschen eintragen können.



Personen, die im Notfall benachrichtigt werden sollen



Personen, die im Notfall nicht benachrichtigt werden sollen



Personen, die für meine Wohnung/Zweitwohnung/Büro/Lager/Garage/
sonstige Räume einen Schlüssel besitzen



Platz für Notizen



Tier 1

.....
Art und Name

.....
Tierarzt

.....
Vorhandene Unterlagen und Aufbewahrungsort (z.B. Impfpass, ggf. Steuermarke, Chipnummer etc.)

.....
Welche Vorlieben und Abneigungen hat das Tier?

.....
Allergien, Medikamente

.....
Wer kümmert sich im Notfall um das Tier (Name, Telefonnummer, Anschrift)?

Tier 2

.....
Art und Name

.....
Tierarzt

.....
Vorhandene Unterlagen und Aufbewahrungsort (z.B. Impfpass, ggf. Steuermarke, Chipnummer etc.)

.....
Welche Vorlieben und Abneigungen hat das Tier?

.....
Allergien, Medikamente

.....
Wer kümmert sich im Notfall um das Tier (Name, Telefonnummer, Anschrift)?

Tier 3

.....
Art und Name

.....
Tierarzt

.....
Vorhandene Unterlagen und Aufbewahrungsort (z.B. Impfpass, ggf. Steuermarke, Chipnummer etc.)

.....
Welche Vorlieben und Abneigungen hat das Tier?

.....
Allergien, Medikamente

.....
Wer kümmert sich im Notfall um das Tier (Name, Telefonnummer, Anschrift)?



Berufliches

Für Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer

.....
Beruf/Tätigkeit

.....
Personalnummer

.....
Arbeitgeber

.....
Steuer-Identifikationsnummer

.....
Anschrift

.....
PLZ, Ort

.....
Wichtige Ansprechpartner/in:
Personalabteilung/Führungskraft

.....
Telefonnummer/E-Mail-Adresse

Für Selbstständige

.....
Name der Firma

.....
Telefonnummer/E-Mail-Adresse

.....
Anschrift

.....
PLZ, Ort

.....
Handelsregister/Finanzamt

.....
Steuernummer

.....
Berufs- und Diensthaftversicherung

.....
Berufsunfähigkeitsversicherung

.....
Sonstiges

.....
.....
.....



Sonstiges

Steuerberaterin / Steuerberater

.....
Name, Anschrift, Telefonnummer
.....

Rechtsanwältin / Rechtsanwalt

.....
Name, Anschrift, Telefonnummer
.....

Notarin / Notar

.....
Name, Anschrift, Telefonnummer
.....

Finanzamt

.....
zuständiges Finanzamt

.....
Persönliche Steuer-Identifikationsnummer

.....
Steuernummer



**Notieren Sie in Ihrer Dokumentencheckliste,
wo Sie wichtige Unterlagen aufbewahren!**



Dokumentencheckliste „Persönliche Daten“

| Dokument: | vorhanden ja/nein | besorgen ja/nein | Aufbewahrungsort |
|---|----------------------|---------------------|------------------|
| Personalausweis | | | |
| Reisepass | | | |
| Familienstammbuch | | | |
| Heiratsurkunde | | | |
| Geburtsurkunde | | | |
| Taufschein | | | |
| Ehevertrag | | | |
| Partnerschaftsvertrag | | | |
| Scheidungsurkunde | | | |
| Aufenthaltsgenehmigung | | | |
| Sterbeurkunde(n) von Familienangehörigen | | | |
| Lebenslauf | | | |
| Arbeitsvertrag | | | |
| Arbeitslosenbescheinigung | | | |
| Zeugnisse | | | |
| Zertifikate/Abschlüsse | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |



Gesundheit und Krankheit



Krankenversicherungen

.....
Gesetzliche Krankenkasse

.....
Versicherungsnummer

Private Krankenversicherung(en)/Krankenzusatzversicherung(en)

.....
Versicherungsgesellschaft

.....
Versicherungsnummer

Pflegeversicherung(en) (gesetzlich/privat)

.....
Versicherungsgesellschaft

Weitere Zusatzversicherung (Zähne/Brille/etc.)

.....
Art der Versicherung

.....
Versicherungsgesellschaft

.....
Versicherungsgesellschaft



Wichtige Telefonnummern

Meine Hausärztin / mein Hausarzt

.....
Name

.....
Telefonnummer

Andere Ärztinnen oder Ärzte, bei denen ich in ständiger Behandlung bin

.....
Name/Fachrichtung

.....
Telefonnummer

.....
Name/Fachrichtung

.....
Telefonnummer

Mein ambulanter Pflegedienst

.....
Name

.....
Telefonnummer



Medizinische Daten



Blutgruppe

Gegenwärtige Krankheiten (behandelnde/r Ärztin/Arzt/Telefonnummer)

Chronische Krankheiten (behandelnde/r Ärztin/Arzt/Telefonnummer)

Diabetes ja nein

Insulin ja nein

Tabletten ja nein

Anfallsleiden ja nein

Medikamente

Medikamente

Wenn ja, welche?

Allergien ja nein

Wenn ja, welche?

Blutgerinnung (Marcumar) ja nein

Implantate (z.B. Herzschrittmacher, Knie-, Hüftgelenk)

Ambulante Behandlungen

Stationäre Behandlungen



Medizinische Daten



Operationen

| | | |
|---------|-------|-------------|
| Welche? | Wann? | Krankenhaus |
| Welche? | Wann? | Krankenhaus |
| Welche? | Wann? | Krankenhaus |
| Welche? | Wann? | Krankenhaus |
| Welche? | Wann? | Krankenhaus |

Behinderung

.....

.....

Anerkennungsbescheid des Versorgungsamtes

.....

| | | |
|-------------------|--------------|--------------------|
| Ausstellungsdatum | Aktenzeichen | Antrag gestellt am |
|-------------------|--------------|--------------------|

Bemerkungen

.....

.....

.....



Behandelnde Ärztinnen/Ärzte und Pflegedienste

Meine Hausärztin/mein Hausarzt

.....
Name

.....
Telefon

.....
Adresse

Meine Zahnärztin/mein Zahnarzt

.....
Name

.....
Telefon

.....
Adresse

Andere Ärztin/anderer Arzt, bei der/dem ich in regelmäßiger Behandlung bin

.....
Name

.....
Fachrichtung

.....
Adresse

.....
Telefon

Andere Ärztin/anderer Arzt, bei der/dem ich in regelmäßiger Behandlung bin

.....
Name

.....
Fachrichtung

.....
Adresse

.....
Telefon

Andere Ärztin/anderer Arzt, bei der/dem ich in regelmäßiger Behandlung bin

.....
Name

.....
Fachrichtung

.....
Adresse

.....
Telefon

Mein ambulanter Pflegedienst

.....
Name

.....
Telefon

.....
Adresse



Dokumentencheckliste „Gesundheit und Krankheit“



| Dokument: | vorhanden ja/nein | besorgen ja/nein | Aufbewahrungsort |
|---------------------------------------|----------------------|---------------------|------------------|
| Krankenversicherungskarte | | | |
| Blutgruppenausweis | | | |
| Diabetikerausweis | | | |
| Allergiepass | | | |
| Röntgenpass | | | |
| Ausweis: Herzschrittmacher | | | |
| Arbeitsunfähigkeits- bescheinigung | | | |
| Ärztliche Gutachten/Atteste | | | |
| Notfallausweis | | | |
| Impfpass | | | |
| Pflegevertrag | | | |
| Organspendeausweis | | | |
| Schwerbehindertenausweis | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |



Biografiebogen

Nach einem Unfall oder einer schweren Krankheit kann man sich womöglich nicht richtig mitteilen. Dieser Biografiebogen gibt dem Pflegeteam Anhaltspunkte, was ein Mensch mag und was er gar nicht leiden kann. So kann auf persönliche Vorlieben und Abneigungen Rücksicht genommen werden – im besten Fall wirkt sich das positiv auf die Genesung aus und macht das Leben in einer schwierigen Situation angenehmer.

Bitte füllen Sie den Biografiebogen aus, damit andere Menschen wissen, was Ihnen gut tut und was nicht. Schreiben Sie beispielsweise darin auf, dass Sie am liebsten auf dem Rücken schlafen, dass Sie lieber mit Ihrem Vornamen als mit Ihrem Nachnamen angesprochen werden wollen oder dass Sie Angst vor Spinnen haben. So wissen andere über Sie Bescheid und werden gern Rücksicht darauf nehmen, was Ihnen angenehm oder unangenehm ist.

Beispiele als Ausfüllhilfe:

| | Vorlieben | Abneigungen | Gewohnheiten/ Möglichkeiten |
|----------------------------------|--|--|--|
| Kommunikation | z. B. bevorzuge Ansprache mit du | | z. B. verstehe nur ein wenig Deutsch, Muttersprache Türkisch |
| Bewegung | | z. B. gehe nicht gerne spazieren | |
| Vitalfunktionen | | | z. B. habe am Morgen immer niedrigen Blutdruck |
| Körperpflege | z. B. dusche jeden Tag morgens | z. B. bade nicht gerne | z. B. benutze nie Rasierwasser |
| Essen und Trinken | z. B. esse gerne salzig, deftig | | z. B. esse jeden Tag morgens einen Apfel, brauche morgens einen schwarzen Kaffee zum Wach werden |
| Toilettengang | | z. B. keine Begleitperson erwünscht | z. B. Toilettengang morgens nach dem Frühstück, nach einer Zigarette |
| Kleidung | z. B. trage am liebsten Röcke | | z. B. trage auch im Winter Kurzarm |
| Ruhe und Schlaf | z. B. kann nur auf der rechten Seite einschlafen | | z. B. schlafe immer bei gekippten Fenster, kleines, gedämpftes Licht muss anbleiben |
| Tägliche Routine | z. B. lese jeden Morgen die Zeitung | z. B. mag keine klassische Musik | z. B. schaue jeden Tag am Abend um 20 Uhr Nachrichten |
| sich als Mann/Frau fühlen | z. B. benutze immer roten Lippenstift von Dior | z. B. mag keine kurzen Haare | z. B. schminke mich jeden Morgen, rasiere mich nur vorm Frühstück |
| Sicherheit | | | z. B. Angst im Dunkeln, schlafe bei Licht |
| soziale Bereiche | z. B. mag gerne Geselligkeit | | z. B. bin Einzelgänger |
| Persönliches | | z. B. komme schlecht mit Konflikten klar | z. B. bin ein Morgen-Muffel |
| Umgang mit dem Tod | | | z. B. habe keine Angst vor dem Tod, aber Sorge, leiden zu müssen |



| | Vorlieben | Abneigungen | Gewohnheiten/ Möglichkeiten |
|---------------------------|-----------|-------------|--------------------------------|
| Kommunikation | | | |
| Bewegung | | | |
| Vitalfunktionen | | | |
| Körperpflege | | | |
| Essen und Trinken | | | |
| Toilettengang | | | |
| Kleidung | | | |
| Ruhe und Schlaf | | | |
| Tägliche Routine | | | |
| sich als Mann/Frau fühlen | | | |
| Sicherheit | | | |
| soziale Bereiche | | | |
| Persönliches | | | |
| Umgang mit dem Tod | | | |

Was möchten Sie noch über sich mitteilen? Was sollen andere über Sie wissen?

.....

.....

.....



Vielleicht möchten Sie auch diese Fragen über sich, Ihr Leben und prägende Erlebnisse beantworten:

Wie würden nahestehende Personen Sie beschreiben (z. B. ordentlich, kreativ, einfühlsam, impulsiv, neugierig, kommunikativ, etc.)?

Haben Sie Begabungen und Leidenschaften (z. B. handwerklich geschickt, musikalisch, sportlich, politisch interessiert, etc.)?

Welche Ereignisse haben Sie geprägt (persönliche Erfolge, Verlust eines Familienmitglieds, etc.)?

Welche Gerüche und Düfte sind für Sie angenehm oder unangenehm (z. B. Brandgeruch, Duft von Gebäck, etc.) ?

Haben Sie ein Instrument erlernt oder hören Sie gern bestimmte Musik?

Welche Art von Musik oder welchen Künstler mögen Sie überhaupt nicht?



Welche Freizeitaktivitäten oder Tätigkeiten mögen Sie (Lesen, Reisen, Kochen, TV, Kino, etc.)?

.....

.....

.....

Welche davon üben Sie regelmäßig aus?

.....

Lieblingsfarbe:

Welche Farbe empfinden Sie als unangenehm?

Mögen Sie Tiere? Gibt es Tiere, die Ihnen Angst machen?

.....

.....

Gibt es angenehme und unangenehme Erinnerungen an die Jugendzeit?

.....

.....

Welche sportlichen oder mit Bewegung verbundene Aktivitäten mögen Sie (Fahrradfahren, Gymnastik, Yoga, Skatrunde, etc.)?

.....

.....

.....

Welche davon über Sie regelmäßig aus?

.....



Notarzt, Rettungsdienst, Feuerwehr

112

Polizei, allgemeiner Notruf

110



Bitte nennen Sie bei der Anforderung des Krankentransports Ihre Adresse und geben Sie wenn nötig eine genaue Beschreibung des Wohnorts und der Zugangsmöglichkeiten.



Bei Dunkelheit schalten Sie bitte das Außenlicht und die Hausnummernbeleuchtung ein und lassen Sie auch in den Räumen mit Fenstern zur Straße das Licht an.



Halten Sie alle Unterlagen bereit: Ärztliche Transport- und Krankenhauseinweisung, Versicherungskarte

Bereiten Sie einen Notfallkoffer vor:

- Toilettenartikel, Nacht- und Unterwäsche, Morgenmantel, Kleidung, Hausschuhe
- Brille, Hörgerät, Prothesen, Gehhilfe
- bisher einzunehmende Medikamente
- Personalausweis
- Geld (bitte nehmen Sie nur einen kleinen Betrag mit)
- Anschriften/Telefonnummern der nächsten Angehörigen und Freunde
- Evtl. Hausschlüssel



Informieren Sie Ihre Nachbarn, damit diese Ihre Haustiere versorgen und sich um Post und Blumen kümmern können.



Deutsche Rentenversicherung

.....
Versicherungsnummer

.....
Anschrift

.....
Telefon

Zusatzversicherung

.....
Versicherungsgesellschaft

.....
Versicherungsnummer

Private Rentenversicherung(en)

.....
Versicherungsgesellschaft

.....
Versicherungsnummer

Weitere Altersvorsorge(n)

.....
Versicherungsgesellschaft

.....
Versicherungsnummer

.....
Versicherungsgesellschaft

.....
Versicherungsnummer

Beamtenversorgung

.....
Pensionsfestsetzende Behörde

.....
Telefonnummer

.....
Personalnummer / Aktenzeichen





Sterbegeldversicherung

.....
Versicherungsgesellschaft

.....
Ansprechpartner

.....
Telefon

.....
Versicherungsnummer

.....
Versicherungssumme

.....
Bezugsberechtigte/r: Name, Anschrift, Telefonnummer

.....

Lebensversicherung(en)

.....
Versicherungsgesellschaft

.....
Ansprechpartner

.....
Telefon

.....
Versicherungsnummer

.....
Versicherungssumme

.....
Bezugsberechtigte/r: Name, Anschrift, Telefonnummer

.....

Unfallversicherung(en)

.....
Versicherungsgesellschaft

.....
Ansprechpartner

.....
Telefon

.....
Versicherungsnummer

.....
Versicherungssumme

.....
Bezugsberechtigte/r: Name, Anschrift, Telefonnummer

.....



Legen Sie für weitere Versicherungsunterlagen ein Extrablatt an.



Vorsorgevollmacht und Vorsorgeverfügungen

Jeder von uns kann in die Situation kommen, auf Hilfe angewiesen zu sein. Durch einen Unfall, eine Krankheit oder Einschränkungen im Alter kann die Fähigkeit, alle Angelegenheiten eigenständig und selbstbestimmt zu erledigen, eingeschränkt sein. Jeden kann es treffen - und zwar jederzeit.

Für einen solchen Fall sollten Sie rechtzeitig vorsorgen. Das erleichtert den von Ihnen bevollmächtigten Personen, nahestehenden Menschen, Helferinnen und Helfern, sich über Ihre Vorstellungen und Wünsche zu informieren und diese zu beachten. Es gibt drei Möglichkeiten, im Sinne der Selbstbestimmung schriftliche Willenserklärungen für den Fall einer späteren Einwilligungsunfähigkeit abzugeben:

Vorsorgevollmacht

Die Vorsorgevollmacht ist ein privatrechtlicher Vertrag zwischen autonomen Partnern. Der/die Vollmachtgeber/in muss geschäftsfähig sein. Der/die Vollmachtnehmer/in kann nach Vorlage der Vollmacht und Einhalten der Eintrittsbedingungen direkt handeln.

Betreuungsverfügung

In einer Betreuungsverfügung wird der Wunsch eines Menschen festgehalten, welche Person im Fall der Betreuungsbedürftigkeit die gerichtliche Betreuung übernehmen soll. Der gewünschte Betreuer ist nach Gerichtsbeschluss und in den vom Gericht festgelegten Aufgabenkreisen handlungsfähig.

Patientenverfügung

Die Patientenverfügung ist die persönliche Willenserklärung eines Menschen zur Wahrnehmung seines Selbstbestimmungsrechts in medizinischen Angelegenheiten. Es handelt sich um eine Handlungsanweisung an die Ärztin / den Arzt.

Patientenverfügung und Organspende

Es ist wichtig, dass Ihre Patientenverfügung keine Widersprüche beinhaltet. Ein solcher Widerspruch tritt zum Beispiel dann auf, wenn Sie in Ihrer Patientenverfügung lebenserhaltende Maßnahmen ablehnen und Sie gleichzeitig an einer anderen Stelle in der Patientenverfügung oder auf dem Organspendeausweis der Organspende zustimmen. In der medizinischen Praxis kann diese unklare Situation dazu führen, dass eine Organentnahme oftmals nicht in Betracht gezogen wird.

Gut informiert, die richtigen Entscheidungen treffen

Die vom hessischen Ministerium der Justiz und vom Hessischen Ministerium für Soziales und Integration herausgegebene Broschüre **„Betreuungsrecht. Vorsorgevollmacht - Betreuungsverfügung - Patientenverfügung“** bietet Ihnen ausführliche Informationen und Vorschläge für das Erstellen einer Vollmacht oder Verfügung. Die Broschüre können Sie hier schriftlich anfordern:

Hessisches Ministerium der Justiz,
für Integration und Europa (HMdJ)
Referat Öffentlichkeitsarbeit
Luisenstraße 13
65719 Wiesbaden

Hessisches Ministerium
für Soziales und Integration
Referat Öffentlichkeitsarbeit
Sonnenberger Straße 2/2a
65193 Wiesbaden

Mehr Informationen finden Sie hier:
<https://hessenlink.de/betrrecht>





Vorsorgevollmacht und Vorsorgeverfügungen

Vorsorgevollmacht ja nein

Inhalt in Stichpunkten (medizinische/gesundheitliche, rechtsgeschäftliche Vollmacht für folgende Angelegenheiten/ Generalvollmacht mit Gesundheitsvorsorge auch bei Lebensgefahr und Gefahr für schwere oder länger dauernde Gesundheitsschäden, § 1904 Abs. 1 BGB)

.....
.....

Eingetragen Bevollmächtigte/r

Personen, die informiert sind

Patientenverfügung ja nein

Personen, die eine Ausfertigung/Abschrift erhalten haben (Hausarzt, Pflegestation, Angehörige, Nahestehende)

.....
.....

Personen, die Vollmacht haben, meine Patientenverfügung durchzusetzen

.....
.....

Betreuungsverfügung ja nein

Hinterlegt bei

Als Betreuerin/Betreuer gewünschte Person(en)

Meine Wünsche zur Durchführung der Betreuung:

.....
.....

Sonstiges (z. B. familienrechtliche Verfügung, Vorsorge für betreute/zu betreuende Personen):

.....
.....





Dokumentencheckliste „Verfügungen und Vollmachten“

| Dokument: | vorhanden ja/nein | besorgen ja/nein | Aufbewahrungsort |
|---|----------------------|---------------------|------------------|
| Vorsorgevollmacht | | | |
| Betreuungsverfügung | | | |
| Patientenverfügung | | | |
| Sorgerechtsbescheid | | | |
| Erhaltene Vollmachten anderer Personen | | | |
| Testament | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |



Girokonten

..... Bank IBAN

..... Bank IBAN

..... Bank IBAN

Sparkonten

..... Bank IBAN

..... Bank IBAN

..... Bank IBAN

Bausparvertrag

..... angelegt bei Vertragsnummer IBAN

Wertpapiere

..... Bank IBAN

..... Art der Wertpapiere

Sonstige Geldanlagen

..... angelegt bei Vertragsnummer IBAN

..... Art der Anlage



Legen Sie für weitere Konten ein Extrablatt/Anlagen an.





Verbindlichkeiten

Verbindlichkeit(en) bei Kreditinstituten, Privatpersonen/Firmen, Hinweis(e) auf bestehende Daueraufträge, Einzugsermächtigungen, fällige Überweisungen und Ähnliches

.....
Institut, Person Betrag

.....
Art der Verbindlichkeit

.....
Institut, Person Betrag

.....
Art der Verbindlichkeit

.....
Institut, Person Betrag

.....
Art der Verbindlichkeit

.....
Institut, Person Betrag

.....
Art der Verbindlichkeit

.....
Institut, Person Betrag

.....
Art der Verbindlichkeit

.....
Institut, Person Betrag

.....
Art der Verbindlichkeit

.....
Institut, Person Betrag

.....
Art der Verbindlichkeit



Bestehende Verträge

Bitte tragen Sie hier Informationen etwa zu Verträgen für Telefon, Internet, TV, Streamingdienste, Rundfunk, Zeitungen, Illustrierte, Fachzeitschriften ein.

.....
Vertragsart

.....
Rechnungsersteller

.....
Zahlungsweise

.....
Höhe des Rechnungsbetrages (wenn gleichbleibend)

.....
Vertragsart

.....
Rechnungsersteller

.....
Zahlungsweise

.....
Höhe des Rechnungsbetrages (wenn gleichbleibend)

.....
Vertragsart

.....
Rechnungsersteller

.....
Zahlungsweise

.....
Höhe des Rechnungsbetrages (wenn gleichbleibend)

.....
Vertragsart

.....
Rechnungsersteller

.....
Zahlungsweise

.....
Höhe des Rechnungsbetrages (wenn gleichbleibend)

.....
Vertragsart

.....
Rechnungsersteller

.....
Zahlungsweise

.....
Höhe des Rechnungsbetrages (wenn gleichbleibend)

.....
Vertragsart

.....
Rechnungsersteller

.....
Zahlungsweise

.....
Höhe des Rechnungsbetrages (wenn gleichbleibend)

.....
Vertragsart

.....
Rechnungsersteller

.....
Zahlungsweise

.....
Höhe des Rechnungsbetrages (wenn gleichbleibend)





Mitgliedschaften

Hier ist Platz für Informationen zu Vereinen, Verbänden, Gewerkschaften oder Parteien deren Mitglied Sie sind.

.....
Name des Vereins

.....
Mitgliedsnummer

.....
Höhe des Mitgliedsbeitrags

.....
Kündigungsfrist

.....
Bemerkungen

.....
Name des Vereins

.....
Mitgliedsnummer

.....
Höhe des Mitgliedsbeitrags

.....
Kündigungsfrist

.....
Bemerkungen

.....
Name des Vereins

.....
Mitgliedsnummer

.....
Höhe des Mitgliedsbeitrags

.....
Kündigungsfrist

.....
Bemerkungen

.....
Name des Vereins

.....
Mitgliedsnummer

.....
Höhe des Mitgliedsbeitrags

.....
Kündigungsfrist

.....
Bemerkungen

.....
Name des Vereins

.....
Mitgliedsnummer

.....
Höhe des Mitgliedsbeitrags

.....
Kündigungsfrist

.....
Bemerkungen



Dokumentencheckliste „Finanzen“

| Dokument: | vorhanden ja/nein | besorgen ja/nein | Aufbewahrungsort |
|-------------------------------|----------------------|---------------------|------------------|
| EC-/Kontokarte | | | |
| Kreditkarte | | | |
| Unterlagen Girokonto | | | |
| Sparverträge | | | |
| Hypotheken | | | |
| Kredit- und Darlehensverträge | | | |
| Sparbücher | | | |
| Wertpapiere | | | |
| Verbindlichkeiten | | | |
| Daueraufträge | | | |
| Einzugsermächtigungen | | | |
| Mitgliedsausweise | | | |
| Steuernummer | | | |
| Unterlagen Steuererklärung | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |





Mietwohnung/Miethaus

.....
Adresse Mietwohnung

.....
Name Vermieterin/Vermieters

.....
Telefonnummer

.....
Adresse

.....
Kündigungsfrist

.....
Hausverwaltung

Weiteres Mietobjekt

.....
Adresse Mietobjekt

.....
Name Vermieterin/Vermieter

.....
Telefonnummer

.....
Adresse

.....
Kündigungsfrist

.....
Hausverwaltung

Immobilien

.....
Objekt: Adresse

.....
Hausverwaltung

.....
Grundsteueramt

.....
Steuernummer

.....
Objekt: Adresse

.....
Hausverwaltung

.....
Grundsteueramt

.....
Steuernummer

.....
Objekt: Adresse

.....
Hausverwaltung

.....
Grundsteueramt

.....
Steuernummer



Vermietung

Objekt: Adresse

Mieterin/Mieter

Telefonnummer

Mietvertrag vom

Kündigungsfrist

Kaution

Objekt: Adresse

Mieterin/Mieter

Telefonnummer

Mietvertrag vom

Kündigungsfrist

Kaution

Objekt: Adresse

Mieterin/Mieter

Telefonnummer

Mietvertrag vom

Kündigungsfrist

Kaution

Objekt: Adresse

Mieterin/Mieter

Telefonnummer

Mietvertrag vom

Kündigungsfrist

Kaution





Strom

.....
Versorger

.....
Telefonnummer

.....
Vertragsnummer

Gas

.....
Versorger

.....
Telefonnummer

.....
Vertragsnummer

Wasser

.....
Versorger

.....
Telefonnummer

.....
Vertragsnummer

Grundsteuer

.....
Verwaltung

.....
Telefonnummer

.....
Kassenzeichen

Sonstige Abgaben (Abfallentsorgung, Straßenreinigungsgebühr, etc.)

.....
Verwaltung

.....
Telefonnummer

.....
Kassenzeichen





Dokumentencheckliste „Wohnung und Eigentum“

| Dokument: | vorhanden ja/nein | besorgen ja/nein | Aufbewahrungsort |
|-------------------|----------------------|---------------------|------------------|
| Mietverträge | | | |
| Kaufverträge | | | |
| Grundbucheinträge | | | |
| Besitzurkunden | | | |
| Ersatzschlüssel | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |





Versicherungen für Haus und Wohnung

Gebäudeversicherung

.....
Versicherungsgesellschaft

.....
Telefonnummer

.....
Versicherungsscheinnummer

Glasbruchversicherung

.....
Versicherungsgesellschaft

.....
Telefonnummer

.....
Versicherungsscheinnummer

Hausratversicherung

.....
Versicherungsgesellschaft

.....
Telefonnummer

.....
Versicherungsscheinnummer

Haus- und Grundbesitzer-Haftpflichtversicherung

.....
Versicherungsgesellschaft

.....
Telefonnummer

.....
Versicherungsscheinnummer

Unfallversicherung

.....
Versicherungsgesellschaft

.....
Telefonnummer

.....
Versicherungsscheinnummer



Versicherungen

Haftpflichtversicherung

.....
Versicherungsgesellschaft

.....
Telefonnummer

.....
Versicherungsscheinnummer

Rechtsschutzversicherung

.....
Versicherungsgesellschaft

.....
Telefonnummer

.....
Versicherungsscheinnummer

Weitere Versicherungen

.....
Art der Versicherung

.....
Versicherungsgesellschaft

.....
Telefonnummer

.....
Versicherungsscheinnummer

.....
Art der Versicherung

.....
Versicherungsgesellschaft

.....
Telefonnummer

.....
Versicherungsscheinnummer

.....
Art der Versicherung

.....
Versicherungsgesellschaft

.....
Telefonnummer

.....
Versicherungsscheinnummer





Fahrzeug(e)

Fahrzeugart

Amtliches Kennzeichen

regelmäßiger Standort

Angaben zu Finanzierung/Leasing

Sonstige Angaben

Fahrzeugart

Amtliches Kennzeichen

regelmäßiger Standort

Angaben zu Finanzierung/Leasing

Sonstige Angaben

Kraftfahrtversicherung(en)

Fahrzeug

Amtliches Kennzeichen

Versicherung

Versicherungsnummer

Teilkasko: ja nein

Selbstbeteiligung

Vollkasko: ja nein

Selbstbeteiligung

Versicherung

Fahrzeug

Amtliches Kennzeichen

Versicherung

Versicherungsnummer

Teilkasko: ja nein

Selbstbeteiligung

Vollkasko: ja nein

Selbstbeteiligung

Versicherung





Versicherungen für Fahrzeuge

Weitere Versicherungen

.....
Insassenunfall- Versicherung

.....
Versicherungsgesellschaft

.....
Telefonnummer

.....
Versicherungsscheinnummer

.....
Verkehrsrechtsschutz-Versicherung

.....
Versicherungsgesellschaft

.....
Telefonnummer

.....
Versicherungsscheinnummer

.....
Art der Versicherung

.....
Versicherungsgesellschaft

.....
Telefonnummer

.....
Versicherungsscheinnummer

.....
Art der Versicherung

.....
Versicherungsgesellschaft

.....
Telefonnummer

.....
Versicherungsscheinnummer

ADAC-Mitgliedschaft

.....
Vertragsnummer

.....
Telefonnummer





Dokumentencheckliste „Kraftfahrzeuge“

| Dokument: | vorhanden ja/nein | besorgen ja/nein | Aufbewahrungsort |
|--|----------------------|---------------------|------------------|
| Führerschein | | | |
| Zulassungsbescheinigung Teil 1 (früher Kfz.-Schein) | | | |
| Zulassungsbescheinigung Teil 2 (früher Kfz.-Brief) | | | |
| Kfz.-Versicherungspolice | | | |
| ADAC-Mitgliedschaft | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |





Der Tod gehört zum Leben dazu. Traurig und doch wahr. Der Tod eines Menschen ist für Angehörige ein harter Schlag. Er fordert große emotionale, seelische und körperliche Kraft und gleichzeitig muss viel erledigt und organisiert werden. Damit in dieser Zeit keine zusätzlichen Belastungen die Dinge erschweren, ist es sinnvoll, sich in guten Tagen zu informieren, was in dieser Situation gefordert sein wird.

Das ist unmittelbar nach Eintreten des Todes zu tun:

- Ärztin/Arzt verständigen, um den Tod offiziell festzustellen (Totenschein wird ausgestellt)
- Benachrichtigung der engsten Angehörigen und Besprechung weiterer Schritte
- wichtige Unterlagen zusammenstellen (Personalausweis, Geburtsurkunde, Heiratsurkunde)
- Verträge und Verfügungen der Verstorbenen/des Verstorbenen suchen und entsprechend handeln (z. B. Testament, Vorsorgevertrag mit Bestattungsinstitut, Organspende, Willenserklärung zur Feuerbestattung)

Die nächsten Schritte

- Wohnung versorgen (Haustiere und Pflanzen)
- Kontakt zum Bestattungsinstitut aufnehmen
- Sterbefall beim Standesamt melden und Sterbeurkunde ausstellen lassen
- Erbschein beim Nachlassgericht beantragen
- ggf. Arbeitgeber der verstorbenen Person verständigen; Bekannte und Verwandte kontaktieren
- Information an Versicherungen (z. B. Lebens- und ggf. Unfallversicherung), Rentenkasse, Krankenkasse, Behörden, Ämter usw.
- Hinterbliebenenrente beantragen
- Glaubensgemeinschaft benachrichtigen, falls geistlicher Beistand erwünscht ist





Wünsche im Todesfall

Ich wünsche mir folgende Bestattung

- Erdbestattung
 Feuer-/Urnenbestattung
 anonyme Bestattung
 Seebestattung
 Friedwald
 andere Wünsche

Mit diesem Bestattungsunternehmen wurde ein Vertrag geschlossen

Name Telefonnummer

Aufbewahrungsort

Wünsche zur Gestaltung der Bestattung

Einkleidung meines Körpers

Ausstattung Sarg/Urne oder Sonstiges

Trauerfeier

- kirchlich
 nicht kirchlich

Vorbereitungsgespräch mit Trauerredner ggf. Aufbewahrungsort von Informationen

Musik zur Trauerfeier/besondere Wünsche

.....

.....

.....

Liste zur Versendung von Trauerkarten

Aufbewahrungsort

Anmerkungen

.....





Traueranzeige

Ja

Nein

.....
Besondere Wünsche
.....

Blumen und Kränze

Ja

Nein

Geldspende statt Blumen

Spende für einen bestimmten Zweck

Blumen und Kränze

.....
Wünsche bezüglich Beisetzung/Grabnutzung
.....

.....
Hinweise auf Unterlagen und Aufbewahrungsort
.....

Testament/Letzwillige Verfügungen

Bitte tragen Sie hier ein, welche Unterlagen es gibt und wo sie zu finden sind.

Auflösung des Haushalts/Verbleib von Tieren

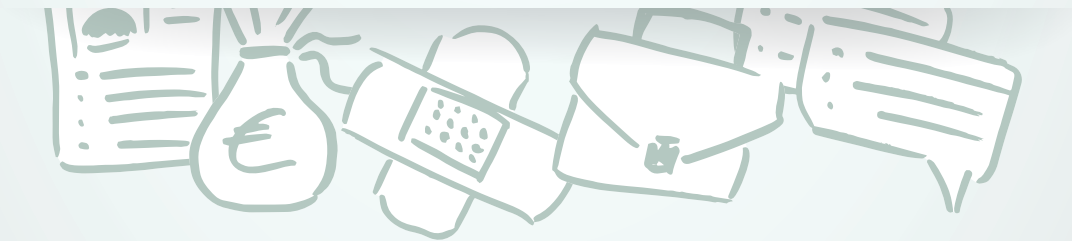
.....
.....





WICHTIG-MAPPE

Weitere Notizen.





Familie, nahestehende Personen, Lieblingsmenschen

.....
Name

.....
Vorname(n)

.....
Geburtsdatum/Geburtsort

.....
Anschrift

.....
Telefonnummer

.....
E-Mail-Adresse

Schwester/Bruder

Tochter/Sohn

Freundin/Freund

.....

.....
Name

.....
Vorname(n)

.....
Geburtsdatum/Geburtsort

.....
Anschrift

.....
Telefonnummer

.....
E-Mail-Adresse

Schwester/Bruder

Tochter/Sohn

Freundin/Freund

.....

.....
Name

.....
Vorname(n)

.....
Geburtsdatum/Geburtsort

.....
Anschrift

.....
Telefonnummer

.....
E-Mail-Adresse

Schwester/Bruder

Tochter/Sohn

Freundin/Freund

.....

.....
Name

.....
Vorname(n)

.....
Geburtsdatum/Geburtsort

.....
Anschrift

.....
Telefonnummer

.....
E-Mail-Adresse

Schwester/Bruder

Tochter/Sohn

Freundin/Freund

.....





Familie, nahestehende Personen, Lieblingsmenschen

.....
Name

.....
Vorname(n)

.....
Geburtsdatum/Geburtsort

.....
Anschrift

.....
Telefonnummer

.....
E-Mail-Adresse

Schwester/Bruder

Tochter/Sohn

Freundin/Freund

.....

.....
Name

.....
Vorname(n)

.....
Geburtsdatum/Geburtsort

.....
Anschrift

.....
Telefonnummer

.....
E-Mail-Adresse

Schwester/Bruder

Tochter/Sohn

Freundin/Freund

.....

.....
Name

.....
Vorname(n)

.....
Geburtsdatum/Geburtsort

.....
Anschrift

.....
Telefonnummer

.....
E-Mail-Adresse

Schwester/Bruder

Tochter/Sohn

Freundin/Freund

.....

.....
Name

.....
Vorname(n)

.....
Geburtsdatum/Geburtsort

.....
Anschrift

.....
Telefonnummer

.....
E-Mail-Adresse

Schwester/Bruder

Tochter/Sohn

Freundin/Freund

.....



Familie, nahestehende Personen, Lieblingsmenschen

.....
Name

.....
Vorname(n)

.....
Geburtsdatum/Geburtsort

.....
Anschrift

.....
Telefonnummer

.....
E-Mail-Adresse

Schwester/Bruder

Tochter/Sohn

Freundin/Freund

.....

.....
Name

.....
Vorname(n)

.....
Geburtsdatum/Geburtsort

.....
Anschrift

.....
Telefonnummer

.....
E-Mail-Adresse

Schwester/Bruder

Tochter/Sohn

Freundin/Freund

.....

.....
Name

.....
Vorname(n)

.....
Geburtsdatum/Geburtsort

.....
Anschrift

.....
Telefonnummer

.....
E-Mail-Adresse

Schwester/Bruder

Tochter/Sohn

Freundin/Freund

.....

.....
Name

.....
Vorname(n)

.....
Geburtsdatum/Geburtsort

.....
Anschrift

.....
Telefonnummer

.....
E-Mail-Adresse

Schwester/Bruder

Tochter/Sohn

Freundin/Freund

.....





Platz für Ihre Notizen

A series of horizontal dotted lines providing space for notes.



Platz für Ihre Notizen

A series of horizontal dotted lines for taking notes.



Platz für Ihre Notizen

A series of horizontal dotted lines providing space for notes.



Platz für Ihre Notizen

A series of horizontal dotted lines for taking notes.



Platz für Ihre Notizen

A series of horizontal dotted lines providing space for notes.



Platz für Ihre Notizen

A series of horizontal dotted lines for taking notes.



Platz für Ihre Notizen

A series of horizontal dotted lines for writing notes.



Informationen für den Notfall

Bitte ausfüllen, ausschneiden und in der Börse oder Tasche aufbewahren.

Für den Notfall

Wichtige medizinische Unterlagen verwahre ich hier

Adresse

Aufbewahrungsort in der Wohnung/im Haus

.....

Hausarzt/-ärztin

Telefon.....

Ich heiße.....

Meine Adresse

.....

Meine Telefonnummer.....

Meine Kontaktperson

Name.....

Telefon.....



Für den Notfall

Wichtige medizinische Unterlagen verwahre ich hier

Adresse

Aufbewahrungsort in der Wohnung/im Haus

.....

Hausarzt/-ärztin

Telefon.....

Ich heiße.....

Meine Adresse

.....

Meine Telefonnummer.....

Meine Kontaktperson

Name.....

Telefon.....

